https://blz.li/2m00

LeineBlitz
blitzschnell informiert

NEUE MASCHE: FALSCHE POLIZISTEN ERBEUTEN SCHMUCK

Veröffentlicht am 01.08.2019 um 12:08 von Redaktion LeineBlitz

Zwei Männer haben sich am Montag bei einer 80-Jährigen als Polizisten ausgegeben, ihr Haus in Pattensen betreten und bei einer vorgetäuschten Wohnungsdurchsuchung Schmuck erbeutet. Die Polizei sucht nach Zeugen. . Nach bisherigen Erkenntnissen hatten die beiden Unbekannten gegen 10 Uhr an der Anschrift im Nordosten Pattensens geklingelt und sich als Polizisten ausgegeben. Im weiteren Verlauf gaben sie an, dass eine Anzeige wegen Waffenbesitzes vorläge und sie nun die Waffenbesitzkarte kontrollieren müssten. Die 80-Jährige ließ die beiden falschen Beamten in ihr Haus. Mit einem Mann setzte sich die Seniorin auf das Sofa und der andere suchte nach einer nicht angemeldeten scharfen Waffe, um diese zu kontrollieren. Nachdem der Unbekannte offenbar das gesamte Haus abgesucht und ein Luftgewehr gefunden hatte, ließen die Männer einen Zettel mit einer vermeintlichen Vorgangsnummer und Telefonnummern zurück. Im Anschluss daran verabschiedeten sich die falschen Polizisten. Kurz darauf bemerkte die Seniorin das Fehlen von Schmuck und benachrichtigte über eine Angehörige die richtige Polizei. Einer der Täter ist etwa 55 Jahre alt, etwa 1,80 Meter groß, schlank und hatte graues, krauses Haar. Er trug eine blaue Hose und eine graue Stoffweste. Der Täter hatte einen Schnellhefter bei sich. Sein Komplize war ähnlich gekleidet. Er war etwas kräftiger, dafür aber etwas jünger als der andere Täter. Beide Männer sprachen Deutsch. Hinweise nimmt der Kriminaldauerdienst Hannover unter der Rufnummer (05 11) 1 09 55 55 entgegen. Da der Ehemann der Seniorin kurz zuvor verstorben war, haben die Ermittler die Hypothese aufgestellt, dass die Täter ihre Opfer gezielt nach Todesanzeigen aussuchen.